Floorball–Turnier für Grundschulen 3/4

Termin:	**Donnerstag, 14. Januar 2027** ***von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr***
Ort:	*Regnitzarena Hirschaid*
Teilnehmer:	*maximal 12 Grundschul-Mannschaften des Schulamtsbezirkes Bamberg sind teilnahmeberechtigt*
Alter:	*3. und 4. Jahrgangsstufe*
Regeln:	*siehe Seite 2*
Modus:	*Jede Mannschaft besteht aus max. 10 SchülerInnen (davon 4 auf dem Feld) ohne Vorgabe wie viele Jungen oder Mädchen spielen.*
Spielsystem:	*… ist abhängig von der Anzahl der teilnehmenden Mannschaften!*

Infos zur Sportart:

http://www.floorball-hessen.de/images/PDF/2020/IFF-School-Curriculum-GER2020.pdf

Meldetermin:	***bis Freitag, 11.12.26, über den internen Bereich***
Betreuung:	*Die Lehrkräfte der jeweiligen Schulen betreuen ihre Schüler. Essen und Getränke sollten mitgebracht werden. Keine Kaufmöglichkeiten!*

Mit sportlichen Grüßen

Ingmar Kühhorn/Alexander Pianski

Gespielt wird mit folgenden, vereinfachten Regeln:

Die Regeln im Floorball bauen auf dem Grundsatz auf, dass der Schläger für keine andere Tätigkeit als das Spielen des Balles verwendet werden soll, um damit die Verletzung des Gegners/der Gegnerin vorzubeugen. Trotz der Tatsache, dass es sich bei Floorball um eine sehr schnelle Sportart handelt, kommt es sehr selten zu Verletzungen, besonders wenn folgende Grundregeln eingehalten werden:

1. Gespielt wird auf kleine Tore.
2. Wand oder Bande (evtl. gekippte Langbank mit darüber liegender Bodenturnmatte zur Sturzprophylaxe) begrenzen das Spielfeld.
3. Der/Die Torhüter/in darf den Ball nicht länger als 3 Sekunden festhalten, danach muss er ausgerollt werden (nicht werfen). Aus Sicherheitsgründen nicht knien oder liegen!
4. Feldspieler/innen dürfen den Ball aus der Luft mit der Hand fangen, danach muss der Ball jedoch direkt vor dem/der Spielenden auf den Boden zum Weiterspielen gelegt werden (nicht werfen). Hochspringen und dabei den Ball spielen, ist nicht erlaubt.
5. Im Floorball gibt es keine Abseits-Regel.
6. Falls derartige Begrenzung: verlässt der Ball das Spielfeld, darf das gegnerische Team das Spiel mit einem Einschlag neu beginnen und zwar von dort, wo der Ball ins Seitenaus gegangen war. Sollte der Ball das Spielfeld hinter einem der beiden Tore verlassen, wird vom Eckpunkt (wie Eckball beim Fußball) neu begonnen.
7. Bei einem Freischlag müssen der/die Gegner/innen einen Abstand von mindestens 2 Metern zum Ball, inklusive Schläger, einhalten.
8. Der Ball darf mit dem Fuß zu einem Mitspieler/einer Mitspielerin gepasst werden, aber ein Tor per Fuß zu erzielen, ist nicht erlaubt. Es darf jeweils nur ein Kontakt mit dem Fuß erfolgen (nicht mit dem Ball am Fuß dribbeln).
9. Der Ball darf nicht mit den Händen oder dem Kopf weitergespielt werden.
10. Der Schläger darf nicht über Kniehöhe geführt werden.
11. In keiner Weise darf der Schläger des Gegners angehoben, blockiert oder attackiert werden.
12. Schubsen, Blocken oder Tackling des Gegners/der Gegnerin ist nicht erlaubt. Es darf jedoch Schulter an Schulter gespielt werden.
13. Ohne Schläger darf nicht ins Spielgeschehen eingegriffen werden.
14. Befinden sich die freie Hand oder beide Knie am Boden, darf der Ball nicht gespielt werden.
15. Folgende Vergehen werden mit einem Freischlag geahndet: hoher Schläger, Schlagen des gegnerischen Schlägers, Spielen des Balles mit der Hand oder dem Kopf, Tackling, Behindern, Blockieren, Werfen des Schlägers, zu kurze Distanz beim Freischlag.
16. Ein Strafschuss (Penalty) wird gegeben, wenn ein grobes Foul begangen oder wenn mit dem Foul ein unmittelbares Tor verhindert wird.
17. Der/Die Schiedsrichter/in können bei grober Unsportlichkeit eine 2 Minuten-Strafe verhängen.
18. Es wird keine extra Torwart-Zone eingezeichnet, jedoch wird erwartet, dass das Tor hauptsächlich von den Torleuten verteidigt wird und die restlichen Spieler/innen nicht vor dem Tor „parken“. Bei grober Zuwiderhandlung erfolgt eine Verwarnung, bei Wiederholung kann eine 2 Minuten-Strafe verhängt werden.